

» Halbjahresbericht 2013 der EQS Group AG «

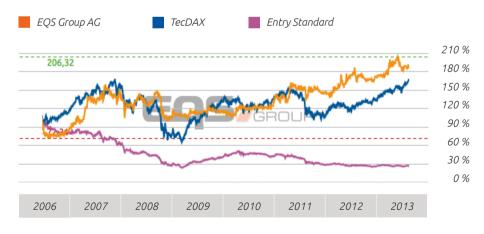
Internationales Wachstum



# Das erste Halbjahr 2013 im Überblick

01.01. - 30.06.2013

- » Konzernumsatz +13%: Starkes Wachstum in nahezu allen Bereichen und Regionen
- » Konzern-EBIT -3%: Asienexpansion und Mitarbeiterboni fast vollständig kompensiert
- » Regulatory Information & News: Umsatzrückgang von -1%: niedriges Meldevolumen
- » Reports & Webcasts: hoher Umsatzanstieg um +40%: XML, Reports und Videowebcasts stark
- » Distribution & Media: Umsatzwachstum um +26%; Emissionsgeschäft mit Mittelstandsanleihen floriert
- » Websites & Platforms: Umsatz auf Vorjahresniveau



Aktienkursentwicklung vom 08.06.2006 (IPO) bis 30.06.2013

# Wichtige Kennzahlen (IFRS) zum 30.06.2013

		wichtige Keni	nzanien
nlen	H1 2013	H1 2012	+/-

Ertragskennzahlen	H1 2013	H1 2012	+/-
Umsatz (TEUR)	7.636	6.781	13 %
EBIT (TEUR)	1.215	1.255	-3 %
Konzernüberschuss (TEUR)	790	861	-8 %
Vermögenskennzahlen	30.06.13	31.12.12	+/-
Bilanzsumme (TEUR)	18.767	16.206	16 %
Eigenkapital (TEUR)	13.986	14.116	-1 %
Eigenkapitalquote (%)	75	87	-14 %
Liquide Mittel (TEUR)	2.816	2.748	2 %
Finanzkennzahlen	H1 2013	H1 2012	+/-
Operativer Cash Flow (TEUR)	1.422	797	78 %
Cash Flow nach DVFA/SG (TEUR)	987	996	-1 %
Mitarbeiter Konzern	H1 2013	H1 2012	+/-
Periodendurchschnitt	106	107	-1 %
Personalaufwand (TEUR)	3.189	2.881	11 %
	30.06.13	30.06.12	+/-
Ergebnis je Aktie nach DVFA/SG (EUR)	0,66	0,72	-8 %
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	35	32	9 %

#### Grundlegende Informationen Das erste Halbjahr 2013 im Überblick ......02 Wichtige Kennzahlen ......02 Highlights ......04 Konzernlagebericht Konzernstruktur......08 Ertragslage......09 Segment Regulatory Information & News......10 Segment Products & Services ......11 Vermögenslage ......11 Finanzlage ......11 Forschung und Entwicklung......12 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter......12

### » Inhaltsverzeichnis «

Wischenabschluss	
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung Konzernbilanz	
Konzern-Kapitalflussrechnung Konzern-Eigenkapitalsveränderungsrechnung	16
rläuterungen	18
inanzkalender / Börsendaten	30



### BÖRSENUMFELD

Die Stimmung an den Finanzmärkten war im ersten Halbjahr 2013 weiterhin verhalten. Mit KION, Osram und Deutsche Annington Immobilien gelang immerhin drei Unternehmen der Schritt an die Börse.



#### **NACHRICHTENVOLUMEN**

Die DGAP verbreitete im ersten Halbjahr mit 9.177 Unternehmensmitteilungen nahezu die gleiche Anzahl wie im Vorjahreszeitraum. Der positive Einfluss der Übernahme des euro adhoc-Kundenstamms macht sich dabei bereits positiv bemerkbar und wirkt dem anhaltenden Rückgang gelisteter Unternehmen entgegen.





#### REBRANDING

Die EquityStory AG heißt nun EQS Group AG.

Bei der diesjährigen Hauptversammlung wurde die Umfirmierung der börsennotierten Aktiengesellschaft in EQS Group AG verabschiedet. Damit ist die Entwicklung vom Pionier für Online Investor Relations in Deutschland zum international agierenden One-Stop-Shop für Online-Unternehmenskommunikation mit Fokus auf Online Investor Relations abgeschlossen.



#### EquityStory RS, LLC

Die starke Investitionstätigkeit in neue Wachstumsfelder macht sich bezahlt. Unsere profitable russische Tochtergesellschaft mit Sitz in Moskau entwickelt sich weiterhin positiv und konnte im ersten Halbjahr 2013 den Umsatz erneut stark steigern. Positiv zu erwähnen sind die Auszeichnungen für die Geschäftsberichte der russischen und kasachischen Mobilfunkanbieter Rostelecom (Platinum Winner) und Kcell (Silver Winner) beim renommierten LACP Vision Award.

30 Juni 2013



### ONLINE GESCHÄFTSBERICHTE

Jubiläum und Premiere. Während wir im ersten Halbjahr 2013 im Bereich HTML-Geschäftsberichte unter anderem bei der Linde AG und der Deutsche Börse AG debütierten, konnte der Online Geschäftsbericht der Hannover Rück bereits zum zehnten Mal in Folge umgesetzt werden. Diese Entwicklung unterstreicht die Nachhaltigkeit sowie die Innovationsfähigkeit der EQS Group.



#### **EQS FINANCIAL MARKETS & MEDIA**

Während die Eigenkapitalaufnahme an den inländischen Börsen verhalten war, fand am Anleihemarkt weiterhin rege Emissionstätigkeit statt. Davon konnte die EQS Financial Markets & Media im zweiten Quartal stark profitieren und einen neuen Rekord verzeichnen. Zehn Unternehmen setzten bei ihren Anleiheemissionen auf unsere Services und vertrauten uns insbesondere bei der Mediaplanung.



### » Vorwort, Achim Weick, CEO «



Sehr geehrte Aktionäre, Mitarbeiter und Freunde der EQS Group!

Wir freuen uns über ein erfolgreiches Halbjahr 2013, in dem wir zum einen unsere Geschäftstätigkeit mit einem Umsatzanstieg von +13% deutlich ausweiten konnten. Zum anderen ist es uns durch die erfolgreich abgeschlossene Akquisition des euro-adhoc-Kundenstamms gelungen, unsere Marktpositionen in Deutschland und der Schweiz weiter auszubauen. Unseren positiven Jahresausblick halten wir deshalb unverändert aufrecht.

Dabei gibt der inländische Kapitalmarkt weiter ein uneinheitliches Bild ab. Auf der Aktienseite nimmt die Anzahl der in geregelten Marktsegmenten gelisteten Unternehmen kontinuierlich ab. Auch die wenigen Börsengänge konnten diesen Negativtrend nicht aufhalten. Somit schrumpft der für uns relevante Markt für Meldepflichten deutscher Aktienemittenten weiter.

Jedoch führte dies zu einer Konsolidierung auf der Anbieterseite, aus der wir gestärkt hervorgehen.

Erfreulich sieht der Blick auf die Bondseite aus. Dort floriert das Emissionsgeschäft mit Mittelstandsanleihen und somit auch unser Finanzmediengeschäft, in dem wir uns ebenfalls eine führende Marktstellung erarbeiten konnten.

Unsere Strategie, uns unabhängiger vom inländischen Kapitalmarktumfeld aufzustellen, verfolgen wir ebenfalls konsequent weiter. Sowohl die Erweiterung unseres Produktportfolios im Bereich der Unternehmenskommunikation als auch die Expansion in aussichtsreiche Auslandmärkte spielen dabei eine entscheidende Rolle. Die erfreuliche Entwicklung unserer ausländischen Tochtergesellschaften in Zürich und Moskau als

auch der Start der neugegründeten EQS Asia Ltd. mit Sitz in Hongkong bestätigen dies.

Mit der erfolgten Umfirmierung in EQS Group AG schließen wir das im vergangenen Jahr begonnene Rebranding ab. Wir sehen uns auf einem guten Weg vom deutschen Anbieter für Online Investor Relations zu einem führenden internationalen Player im Bereich Online-Unternehmenskommunikation.

Herzlichst Ihr Achim Weick, CEO

München, August 2013

Mesim 7/6)

# » Konzernlagebericht « Internationales Wachstum

# » Unternehmensprofil «

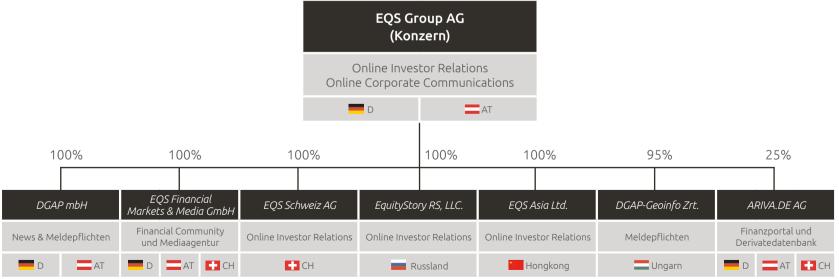
Die EQS Group ist mit über 7.000 Kunden ein führender Anbieter für Online-Unternehmenskommunikation im deutschsprachigen Raum.

In den Bereichen Investor Relations und Corporate Communications nutzen Unternehmen aus Europa, Asien und Nordamerika innovative Kommunikationslösungen aus einer Hand. Neben den Services zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten verbreitet die EQS Group Unternehmensmitteilungen, realisiert und konzipiert anspruchsvolle Konzernwebseiten und Apps, führt Audio- und Video-Übertragungen von Finanzevents durch und erstellt Online-Finanz- und Nachhaltigkeitsberichte.

Die 100%ige Tochtergesellschaft Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität mbH (DGAP) ist die Institution zur Erfüllung gesetzlich vorgeschriebener Einreichungs- und Veröffentlichungspflichten und seit der Gründung im Jahr 1996 Marktführer.

Darüber hinaus ist die EQS Group durch die Tochtergesellschaft EQS Financial Markets & Media GmbH und durch die strategische Beteiligung ARIVA.DE AG (25,44%) in den Bereichen B2C Investor Relations, Finanzmarketing und -Datenlieferung sowie Entwicklung von Finanzportalen aktiv.

Die EQS Group hat ihren Hauptsitz in München sowie weitere inländische Standorte in Hamburg und Kiel. Im Rahmen der internationalen Wachstumsstrategie sind Tochtergesellschaften in Zürich, Moskau und Hongkong aktiv. Die Unternehmensgruppe beschäftigt derzeit 170 Mitarbeiter.



## » Ertragslage «

Im Vergleich zum Vorjahr erzielte der Konzern im ersten Halbjahr 2013 eine Steigerung der **Umsatzerlöse** um **+13%** auf **TEUR 7.636** (TEUR 6.781).

Ähnlich wie im Vorjahr stiegen die **Operativen Aufwendungen** mit **+16%** leicht überproportional zum Umsatz. In Summe beliefen sich diese auf **TEUR 6.461** (TEUR 5.555) im ersten Halbjahr 2013.

Gemäß dem Gesamtkostenverfahren stellt der Personalaufwand die größte Aufwandsposition dar. Trotz eines minimalen Rückgangs der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl auf 106 (107) um weniger als -1%, erhöhte sich der Personalaufwand um +11% auf TEUR 3.189 (TEUR 2.881). Diese Entwicklung ist dabei auch auf den Sondereffekt der Bildung einer einmaligen Rückstellung für den EARN-Bonus in Höhe von TEUR 75 zurückzuführen. Der EARN-Bonus ist ein vom Unternehmen freiwillig ausgegebener Jahresbonus. Diese Sonderzahlung wird erst ab einer positiven jährlichen Aktienentwicklung von mindestens +20% ausbezahlt.

Die **Bezogenen Leistungen** erhöhten sich im Vergleichszeitraum um **+39%** auf **TEUR 1.719** (TEUR 1.239). Hauptsächlich liegt der Zuwachs an den gestiegenen bezogenen Leistungen im Bereich Media sowie Video-Webcasts.

Der Anstieg der **Abschreibungen** um **+60%** auf **TEUR 197** (TEUR 123) im Vergleich zum Vorjahr liegt insbesondere an dem zugekauften Kundenstamm der euro-adhoc, der auf 15 Jahre abgeschrieben wird.

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich nur leicht um +3% auf TEUR 1.356 (TEUR 1.312). Aufgrund einer guten Kostendisziplin blieben diese damit annähernd auf dem Niveau des Vorjahres.

Verglichen mit dem ersten Halbjahr 2012 sank das **Operative Ergebnis** (EBIT) leicht um **-3%** auf **TEUR 1.215** (TEUR 1.255) und entwickelte sich somit unterproportional zum Umsatz. Ohne die oben genannte Rückstellung für den EARN-Bonus wäre das EBIT um +3% angestiegen.

Das **Finanzergebnis** reduzierte sich insgesamt auf **TEUR -37** (TEUR 32). Grund dafür sind vor allem die Verluste der Beteiligung ARIVA.DE AG. Der Vorjahresvergleich der saisonal bedingt schwächeren ersten Jahreshälfte wird durch einen im 1. Halbjahr 2012 erhaltenen Zuschuss für den Bau eines eigenen Bürogebäudes erschwert.

Die **Ertragssteuern** verringerten sich zum Vorjahr um **-9%** auf **TEUR 388** (TEUR 426) und entwickelten sich ähnlich dem Rückgang des **EBT** um **-8%** auf **TEUR 1.178** (TEUR 1.287).

Der Konzernüberschuss beläuft sich auf TEUR 790 (TEUR 861) und weist damit ebenfalls einen Rückgang von -8% auf.

## » Segmente «

Im ersten Halbjahr 2013 entwickelten sich die beiden Segmente Regulatory Informationen & News (Nachrichtenverbreitung) und Products & Services (Kommunikationsprodukte) uneinheitlich.

#### Segment Regulatory Information & News (RI&N)

Über die Tochtergesellschaft **DGAP** wurden in ersten Halbjahr **9.177 Mitteilungen** (9.316) und damit nahezu die gleiche Anzahl wie im Vorjahreszeitraum veröffentlicht. Die Übernahme des euro adhoc-Kundenstamms beeinflusste dabei die Segmententwicklung im zweiten Quartal bereits positiv.

Insgesamt ist der leichte Rückgang um -1% im Vergleich zum Vorjahr besonders auf den Bereich der freiwilligen Unternehmensmitteilungen (Corporate News und Pressemitteilungen) zurückzuführen. Mit -10% hat vor allem der Versand von Corporate News abgenommen, während erneut eine Steigerung bei der Distribution von Pressemitteilungen um +7% festgestellt werden konnte.

Aufgrund des insgesamt kleineren Meldevolumens am Markt gingen die **Umsatzerlöse** in diesem Segment gegenüber dem ersten Halbjahr 2012 um **-1%** auf **TEUR 2.682** (TEUR 2.704) zurück.

Das **EBIT** sank aufgrund der Investitionen in unsere Verbreitungsnetzwerke, unsere Erweiterungen des Produktportfolios und des Ausbaus des internationalen Geschäfts gegenüber dem ersten Halbjahr 2012 um **-16%** auf **TEUR 526** (TEUR 627).

**1** 01.01. - 30.06.2013

	Regulatory Information & News	Products & Services	Konsolidierung	Konzern
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Segmenterlöse	2.682	5.587	-633	7.636
Sonstige betriebliche Erträge	14	26		40
Operative Aufwendungen	-2.104	-4.793	633	-6.264
Abschreibungen	-66	-131		-197
Operatives Ergebnis (EBIT)	526	689	0	1.215
Finanzaufwendungen/-erträge	-11	-14		-25
Aufwendungen/Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	-12		-12
Gewinn vor Steuern (EBT)	515	663	0	1.178



#### Segment Products & Services

Im Segment Products & Services konnte im Vergleich zum Vorjahr eine deutliche Umsatzsteigerung erreicht werden. Der Segmentumsatz stieg um +18% auf TEUR 5.587 (TEUR 4.746). Exklusive der Innenumsätze von TEUR 633 stellt dies eine Steigerung von +22% auf TEUR 4.954 (TEUR 4.077) dar.

Herausragend war dabei der Geschäftsbereich Reports & Webcasts mit einem Plus von +40% auf TEUR 2.103 (TEUR 1.499). Die Erstellung von zahlreichen Online-Geschäfts- und Quartalsberichten, der vielfach genutzte Einreichungsservice von Finanzberichten und die höhere Anzahl von Videowebcasts tragen maßgeblich zu dieser Entwicklung bei.

Dagegen blieb der Bereich **Websites & Platforms** mit einem Umsatz von **TEUR 1.492** (TEUR 1.501) in etwa auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Hier machten sich Projektverschiebungen und ausbleibende Börsengänge bemerkbar.

Eine deutliche Umsatzsteigerung konnte im Bereich **Distribution & Media** erzielt werden. Der Umsatz belief sich auf **TEUR 1.359** (TEUR 1.077) und erhöhte sich somit um **+26%**. Dies liegt vor allem an der regen Emissionstätigkeit am Markt für Mittelstandsanleihen. Der Bereich Finanzmediaplanung profitierte besonders von dieser positiven Entwicklung.

Das **Operative Ergebnis (EBIT)** des Segments stieg deutlich um **+10%** auf **TEUR 689** (TEUR 628). Dies ist nicht zuletzt auf die Investitionen der vergangenen Jahre in die Wachstumsfelder zurückzuführen, die sich nun wie geplant auszahlen.

#### Vermögenslage

Zum 30.06.2013 betrug die **Bilanzsumme TEUR 18.767** und ist damit im Vergleich zum Bilanzstichtag am 31.12.2012 um **+16%** gestiegen (TEUR 16.206). Sämtliche durch die Kapitalkonsolidierung entstandenen Geschäfts- und Firmenwerte der akquirierten Unternehmen wurden zu 100% aktiviert.

**Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** stiegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum unterproportional zur Umsatzentwicklung des ersten Halbjahres 2013 um **+7%** auf **TEUR 1.898** (TEUR 1.778). Im Vergleich zum Bilanzstichtag am 31.12.2012 entwickelten sich diese aufgrund des saisonalen Verlaufs rückläufig um -21%.

Die **Liquiden Mittel** erhöhten sich trotz der Dividendenzahlung im Mai in Höhe von TEUR 892 im Vergleich zum 31.12.2012 um **+2%** und betragen zum 30. 06. 2013 **TEUR 2.816** (TEUR 2.748).

#### Finanzlage

Das **Eigenkapital** blieb mit **TEUR 13.986** zum 30.06.2013 im Vergleich zur Summe von 14.116 am Bilanzstichtag am 31.12.2012 mit einer Veränderung um **-1%** nahezu identisch. Der darin enthaltene **Bilanzgewinn** beläuft sich auf **TEUR 7.726** (TEUR 7.828).

Maßgeblich für den Rückgang der **Eigenkapital-quote** auf **75%** (87%) ist die Aufnahme eines Bankdarlehens zur Finanzierung der Übernahme des euro-adhoc-Kundenstamms.

Der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um +78% und betrug nach den ersten sechs Monaten TEUR 1.422 (TEUR 797). Nachdem im ersten Halbjahr 2012 der Cash Flow nach dem Abbau von Steuerverbindlichkeiten und dem geringeren Abbau der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stark gesunken war, ist dieser nun wieder auf ein im Mehrjahresverlauf normales Niveau zurückgekehrt.

#### Forschung und Entwicklung

Einen wesentlichen Teil unserer Entwicklungsressourcen investieren wir im Segment Regulatory Information & News in die ständige Weiterentwicklung unserer Distributionsplattform COCK-PIT, die im Zentrum unserer langjährigen Kundenbeziehungen steht. Je nach Land, Zielgruppe und Sprache haben wir speziell angepasste Versionen entwickelt, die wir den zahlreichen Anforderungen stetig anpassen. Zusätzlich haben wir im ersten Halbjahr große Bereiche der COCKPITS neu designt, um die Usability aber auch die Wertigkeit zu erhöhen. Es wurden weitere Funktionen für die Newsverbreitung entwickelt und die Hochverfügbarkeitslösung erweitert.

Im Segment Products & Services wurden weiterhin Ressourcen für eine optimierte Darstellung
der Produkte in der mobilen Welt verwendet. So
wurde im ersten Halbjahr die EQS ARCHIV APP
für Android Endgeräte entwickelt und somit das
App-Portfolio erfolgreich abgerundet. Im Bereich
der Audio Webcasts haben wir das HTML5Streaming für Android Endgeräte eingeführt und
konnten außerdem die Webcast-Funktionalitäten
um eine Suchfunktion erweitern. Zudem wurde
der Einreichungsservice für E-Bilanzen beim
Bundesanzeiger mit der Implementierung der
Taxonomie 5.1 erfolgreich weiterentwickelt.

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Zum 30.06.2013 beschäftigte die EQS Group 107 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (109); im Halbjahresdurchschnitt waren es 106 (107). Im Vergleich zum Vorjahr bleibt die Mitarbeiterzahl damit fast unverändert. Nachdem im letzten Jahr die Vertriebsteams in den Bereichen Corporate Communications und Pressemitteilungen sowie die Teams der Software-Entwicklung, des Designs und der Datenkonvertierung ausgebaut worden waren, war in diesem Halbjahr kein zusätzlicher Ressourcenaufbau notwendig.

#### **Ausblick**

Den in unserem Geschäftsbericht 2012 gegebenen positiven Ausblick belassen wir unverändert und bestätigen wie folgt:

Für das Geschäftsjahr 2013 gehen wir von einer Umsatzsteigerung von 5 – 15% auf EUR 14,9 - 16,3 Mio. und einer EBIT-Steigerung von ebenfalls 5 – 15% auf EUR 3,52 – 3,85 Mio. aus.

#### **Investor Relations**

Der **Aktienkurs** der EQS Group AG zeigte im zweiten Quartal eine positive Entwicklung. Zum 30.06.2013 schloss die Aktie bei **29,10 Euro**. Dies entspricht einer Steigerung von über +8% im Vergleich zum Jahresbeginn. Der Entry Standard Index ging im gleichen Betrachtungszeitraum um circa -3% zurück.

Nach der Veröffentlichung des Quartalsberichts Q1 2013 am 31.05.2013 gaben die unabhängigen Research Häuser Vara Research und GBC eine Kaufempfehlung für die EQS Group-Aktie. Des Weiteren bestätigte GSC Research Ihre Empfehlung, die Aktie zu halten.

An die Research-Häuser wurden Entgelte für die Coverage entrichtet (Auftragsresearch).

#### **Hinweis**

Die EQS Group AG ist im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse und im m:access der Bayerischen Börse gelistet. Eine Pflicht zur Quartalsberichtserstattung besteht nicht. Daher sind die Halbjahreszahlen untestiert. Die in Klammern gesetzten Vergleichswerte beziehen sich bei Bilanzwerten auf den 31.12.2012 und bei GuV-Werten auf den 30.06.2012.

Mitarbeiter		Software-	Marketing/	Newsroom/	Management/	Design/	Daten-
zum 30. Juni	Summe	Entwicklung	Vertrieb	ERS-System	Administration	Content	konvertierung
2013	107	30	24	5	16	14	18
2012	109	28	26	5	15	13	22



# » Zwischenabschluss « Internationales Wachstum

# » Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2013 bis 30.06.2013 «

	H1 2013	H1 2012	+/-	Q2 2013	Q2 2012	+/-
	EUR	EUR		EUR	EUR	
Umsatzerlöse	7.636.203	6.780.751	13 %	4.360.326	3.658.555	19 %
Sonstige Erträge	40.319	20.808	94 %	13.966	7.521	86 %
Bestandsveränderung	0	-19.975	-100 %	0	-17.415	-100 %
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	27.912	-100 %	0	22.282	-100 %
Bezogene Leistungen	-1.718.908	-1.239.333	39 %	-1.083.785	-698.491	55 %
Personalaufwendungen	-3.189.361	-2.881.207	11 %	-1.650.286	-1.458.259	13 %
Abschreibungen	-197.386	-122.585	61 %	-117.302	-61.607	90 %
Sonstige Aufwendungen	-1.355.635	-1.311.727	3 %	-735.674	-756.547	-3 %
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.215.232	1.254.644	-3 %	787.245	696.039	13 %
Zinserträge	4.681	4.525	3 %	2.897	2.372	22 %
Zinsaufwendungen	-15.437	-175	>100 %	-13.067	-263	>100 %
Aufwendungen/Erträge aus assoziierten Unternehmen	-11.642	33.815	> -100 %	-1.522	66.726	> -100 %
Sonst. finanzielle Aufwendungen/Erträge	-14.650	-5.644	>100 %	-13.559	-8.617	>100 %
Gewinn vor Steuern (EBT)	1.178.184	1.287.164	-8 %	761.994	756.257	1 %
Ertragsteuern	-388.162	-426.295	-9 %	-262.536	-250.955	5 %
Konzernüberschuss	790.022	860.869	-8 %	499.458	505.302	-1 %
Fremdwährungsdifferenzen	-27.571	-13.013	>100 %	-26.041	-8.120	>100 %
Sonstiges Ergebnis	-27.571	-13.013	>100 %	-26.041	-8.120	>100 %
Gesamtergebnis	762.451	847.855	-10 %	473.417	497.182	-5 %

# » Konzernbilanz zum 30.06.2013 «

	1101		,
	30.06.2013	31.12.2012	+/-
	EUR	EUR	
Langfristig gebundene Vermögenswerte			
Immaterielle Vermögenswerte	10.587.425	7.869.296	35 %
Sachanlagen	488.269	489.190	0 %
Finanzanlagen	2.030.190	2.054.553	-1 %
Sonstige langfristige Forderungen	202.005	191.880	5 %
Latente Steueransprüche	66.266	66.360	0 %
	13.374.155	10.671.279	25 %

Kurzfristig	gebundene	Vermögenswerte
-------------	-----------	----------------

Kurzmstig gebundene vermogenswerte			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.897.908	2.390.843	-21 %
Fertigungsaufträge mit aktivischem Saldo gegenüber Kunden	62.074	73.286	> 100 %
Steuerforderungen	146.103	25.434	> 100 %
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	33.623	63.441	-47 %
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	437.214	233.771	> 100 %
	2.576.922	2.786.775	-8 %
Liquide Mittel	2.816.015	2.747.886	2 %
	5.392.937	5.534.661	-3 %
Summe Vermögen	18.767.092	16.205.940	16 %

#### ▲ Konzern-Bilanz – Passiva

	KONZ	zern-Bilanz -	- Lazzina
	30.06.2013	31.12.2012	+/-
	EUR	EUR	
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	1.189.980	1.189.980	0 %
Kapitalrücklage	5.125.154	5.125.154	0 %
Bilanzgewinn	7.725.846	7.828.309	-1 %
Fremdwährungsdifferenzen	-56.966	-29.395	94 %
Minderheitenanteile	1.989	1.927	3 %
	13.986.003	14.115.975	-1 %
Langfristige Schulden			
Rückstellungen	13.500	13.500	0 %
Langfristige finanzielle Schulden	1.472.750	0	> 100 %
Latente Steuerschulden	70.794	82.077	-14 %
	1.557.044	95.577	> 100 %
Kurzfristige Schulden			
Rückstellungen	589.354	469.679	25 %
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	444.042	368.803	20 %
Fertigungsaufträge mit passivischen Saldo			
gegenüber Kunden	7.268	0	> 100 %
Kurzfristige finanzielle Schulden	1.009.088	16.048	> 100 %
Ertragsteuerschulden	122.202	439.076	-72 %
Sonstige kurzfristige Schulden	1.052.091	700.782	50 %
	3.224.045	1.994.388	62 %
Summe Eigen- und Fremdkapital	18.767.092	16.205.940	16 %

# » Konzern-Kapitalflussrechnung vom 01.01.2013 bis 30.06.2013 «

		01.0130.06.2013	01.0130.06.2012	+/-
		TEUR	TEUR	
	Periodenergebnis (vor Steuern, einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheitsgesellschaftern)	1.178	1.287	-8 %
-	Steueraufwand	-388	-426	-9 %
=	Periodenergebnis (nach Steuern, einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheitsgesellschaftern)	790	861	-8 %
+	Zinsaufwendungen	15	0	-
-	Zinserträge	-5	-5	0 %
+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	197	123	60 %
+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	120	-5	> -100 %
+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Ergebnisse aus assoziierten Unternehmen, unrealisierte Gewinne			
	und Verluste aus Währungsdifferenzen und nach der percentage-of-completion-Methode realisierte Teilgewinne)	-4	-65	-94 %
-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	3	0	-
-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitionsoder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	321	76	>100 %
+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder			
•	Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	434	122	>100 %
-/+	Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-121	-60	>100 %
+/-	Zunahme/Abnahme der Verpflichtungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-328	-250	31 %
=	Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	1.422	797	78 %
-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-106	-132	-20 %
-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-2.812	-70	>100 %
=	Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-2.918	-202	>100 %
+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen	0	70	-
-	Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	-892	-833	7 %
+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	2.466	1	>100 %
-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	0	0	-
+	Erhaltene Zinsen	5	5	0 %
-	Gezahlte Zinsen	-15	0	_
=	Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	1.564	-757	> -100 %
+	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	68	-162	> -100 %
+/-	Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	0	-
+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.748	2.041	35 %
=	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.816	1.879	50 %

# » Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung zum 30.06.2013 «

	Gezeichnetes	Aktienaufgeld	Andere	Bilanzgewinn/	Rücklage	Summe	Minderheiten-	Summe
	Kapital		Kapitalrücklage	-verlust	Währungsumrechnung		anteile	Eigenkapital
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Stand 01.01.2012	1.190	1.343	3.782	6.448	-19	12.744	2	12.746
Gesamtergebnis 01.0131.12.2012	-	-	-	2.213	-10	2.203	-	2.203
Ausschüttung	-	-	-	-833	-	-833	-	-833
Stand 31.12.2012	1.190	1.343	3.782	7.828	-29	14.114	2	14.116

	Gezeichnetes	Aktienaufgeld	Andere	Bilanzgewinn/	Rücklage	Summe	Minderheiten-	Summe
	Kapital		Kapitalrücklage	-verlust	Währungsumrechnung		anteile	Eigenkapital
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Stand 01.01.2013	1.190	1.343	3.782	7.828	-29	14.114	2	14.116
Gesamtergebnis 01.0130.06.2013	-	-	-	790	-28	762	-	762
Ausschüttung	-	-	-	-892	-	-892	-	-892
Stand 30.06.2013	1.190	1.343	3.782	7.726	-57	13.984	2	13.986

# » Erläuterungen «

Internationales Wachstum

# » Inhaltsverzeichnis Erläuterungen «

Allgemeine Angaben	
1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	20
2. Konsolidierungskreis	
3. Fremdwährungsumrechnung	
4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen	
Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	
5. Sonstige Erträge	2 <sup>-</sup>
6. Personalaufwendungen	2
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2
8. Sonstige finanzielle Aufwendungen	2
9. Ertragssteuern	
10 Dividende	2:

Erläuterungen zur Bilanz	
11. Immaterielle Vermögenswerte	.23
12. Sachanlagen	.24
13. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	.24
14. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	.25
15. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	.25
16. Eigenkapital	.25
17. Rückstellungen	.26
18. Finanzielle Verbindlichkeiten	.26
19. Sonstige kurzfristige Schulden	.26
Zusätzliche Erläuterungen	
20. Segmentberichterstattung	.27
21. Haftungsverhältnisse u. sonst. finanzielle Verpflichtungen	
22. Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unt. & Personen	29
23. Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements	29
24. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	.29

#### 1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Zwischenabschluss der EQS Group AG wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dieser Abschluss entspricht dem IAS 34 (Zwischenberichterstattung). In diesem Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31.12.2012 angewendet.

#### 2. Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis im Zwischenbericht zum 30.06.2013 hat sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2012 nicht geändert.

Name	Sitz	Anteil am Eigenkapital
EQS Group AG	München	Mutter
Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität mbH	München	100,00 %
EquityStory RS, LLC	Moskau	100,00 %
EQS Financial Markets & Media GmbH	München	100,00 %
EQS Corporate Communications GmbH	München	100,00 %
EQS Schweiz AG	Zürich	100,00 %
EQS Asia Limited	Hongkong	100,00 %
DGAP-Geoinfo Kommunikációs Zrt.	Budapest	95,00 %
ARIVA.DE AG	Kiel	25,44 %

### 3. Fremdwährungsumrechnung

	EUR/HUF	EUR/RUB	EUR/HKD	EUR/CHF
Kurs zum 30.06.2013	294,85	42,85	10,15	1,23
Kurs zum 31.03.2013	304,42	39,76	9,94	1,22
Kurs zum 31.12.2012	292,30	40,33	10,23	1,21
Kurs zum 30.09.2012	284,89	40,14		
Kurs zum 30.06.2012	287,77	41,37		
Kurs zum 31.03.2012	294,92	39,30		
Durchschnittkurs Q2 2013	295,53	41,35	10,14	1,23
Durchschnittkurs Q1 2013	296,58	40,15	10,24	1,22
Durchschnittkurs Q4 2012	283,38	40,30		
Durchschnittkurs Q3 2012	291,31	39,80		
Durchschnittkurs Q2 2012	293,98	39,88		
Durchschnittkurs Q1 2012	296,85	39,55		
Kurs zum 17.12.2012			10,20	
Kurs zum 09.11.2012				1,21
Kurs zum 01.03.2010	269,45			
Kurs zum 16.12.2008		36,75		

#### 4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen

Die ARIVA.DE AG ist nicht börsennotiert. Nachfolgende Tabelle enthält die zusammengefassten Finanzinformationen über die anteilsmäßige Beteiligung des Konzerns an der ARIVA.DE AG:

ARIVA.DE AG	H1 2013
	TEUR
25,44%-Anteil an der Bilanz des assoziierten Unternehmens:	
Langfristige Vermögenswerte	890
Kurzfristige Vermögenswerte	164
Kurzfristige Schulden	-82
Langfristige Schulden	-510
Anteiliges Reinvermögen	462
25,44%-Anteil an den Erlösen und dem Gewinn	
des assoziierten Unternehmens:	
Erlöse	478
Verlust	-12
Buchwert der Beteiligung	2.030

Zum Bilanzstichtag ist die 25,44%-Beteiligung an der ARIVA.DE AG "At-Equity" bewertet. Die Einbeziehung der Beteiligung erfolgt nach Maßgabe der Voraussetzungen des IAS 28.

ARIVA.DE ist eines der größten deutschen bankenunabhängigen Finanzportale mit dem Schwerpunkt derivativer Finanzprodukte.

Anleger können sich auf dem Portal über Kursdaten und Nachrichten,
Datenbanken für Zertifikate, Knock-Outs, Optionsscheine und Fonds informieren.

#### 5. Sonstige Erträge

	H1 2013	H1 2012
	TEUR	TEUR
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	18	3
Übrige	22	18
Summe sonstige Erträge	40	21

#### 6. Personalaufwendungen

	H1 2013	H1 2012
	TEUR	TEUR
Löhne und Gehälter	2.563	2.368
Gesetzliche soziale Aufwendungen	556	464
Freiwillige soziale Aufwendungen	70	35
Sonstige Vergütungen	0	14
	3.189	2.881

### 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	H1 2013	H1 2012
	TEUR	TEUR
Betriebskosten	930	928
Vertriebskosten	385	356
Sonstige Kosten	41	28
	1.356	1.312

#### 8. Sonstige finanzielle Aufwendungen

	H1 2013	H1 2012
	TEUR	TEUR
Auf-/Abwertungen	14	0
Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren	-1	0
Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren	0	0
Kursdifferenzen	2	6
	15	6

#### 9. Ertragssteuern

	H1 2013	H1 2012
	TEUR	TEUR
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung		
Tatsächlicher Steueraufwand	410	415
Latenter Steueraufwand / -Ertrag durch		
Entstehung und Umkehrung temporärer		
Differenzen	-22	11
	388	426

Die Konzernsteuerquote berechnet sich nach dem zu versteuernden Einkommen gemäß steuerlicher Vorschriften und beträgt 33%. Diese Steuerquote gilt entsprechend für das ganze Jahr 2013.

#### 10. Dividende

Am 31. Mai 2013 beschloss die Hauptversammlung eine Dividendenausschüttung in Höhe von EUR 0,75 pro Stammaktie. Die Ausschüttung erfolgte am 03. Juni 2013.

	TEUR
Auf der Hauptversammlung 2013 beschlossene Dividende auf Stammaktien:	892
Schlussdividende für 2012: 0,75 Euro pro Aktie	892

### 11. Immaterielle Vermögenswerte

	Selbst erstellte Software	Sonstige Software und Lizenzen	Geschäfts- oder Firmenwert	Summe
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten:				_
Stand 01. Januar 2012	190	1.443	7.668	9.301
Zugänge 2012	79	59	0	138
Abgänge 2012	91	0	0	91
Stand 31. Dezember 2012	178	1.502	7.668	9.348
Zugänge 1. Halbjahr 2013	0	7	2.805	2.812
Abgänge 1. Halbjahr 2013	0	0	0	0
Stand 30. Juni 2013	178	1.509	10.473	12.160
Abschreibungen und Wertberichtigungen:			_	
Stand 01. Januar 2012	11	1.398	0	1.409
Abschreibungen 2012	33	37	0	70
Abgänge 2012	0	0	0	0
Stand 31. Dezember 2012	44	1.435	0	1.479
Abschreibungen 1. Halbjahr 2013	30	18	46	94
Abgänge 1. Halbjahr 2013	0	0	0	0
Stand 30. Juni 2013	74	1.453	46	1.573
Buchwert:				
Stand 30. Juni 2013	104	56	10.427	10.587
Stand 31. Dezember 2012	134	67	7.668	7.869
Stand 01. Januar 2012	179	45	7.668	7.892

### 12. Sachanlagen

	Betriebs- und Geschäftsausstattung
	TEUR
Anschaffungskosten:	
Stand 01. Januar 2012	1.376
Zugänge 2012	246
Abgänge 2012	0
Stand 31. Dezember 2012	1.622
Zugänge 1. Halbjahr 2013	106
Abgänge 1. Halbjahr 2013	138
Stand 30. Juni 2013	1.590
Abschreibungen und Wertberichtigungen: Stand 01. Januar 2012	945
Abschreibungen 2012	188
Abgänge 2012	0
Stand 31. Dezember 2012	1.133
Starid 31. Dezember 2012	1.133
Abschreibungen 1. Halbjahr 2013	104
Abgänge 1. Halbjahr 2013	135
Stand 30. Juni 2013	1.102
Buchwert:	
Stand 30. Juni 2013	488
Stand 31. Dezember 2012	489
Stand 01. Januar 2012	431

### 13. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	30.06.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und		
Leistungen	1.898	2.391
	1.898	2.391

Zum 30. Juni 2013 waren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um **TEUR 67** (31.12.2012: TEUR 43) wertgemindert. Die Entwicklung des Wertberichtigungskontos stellt sich wie folgt dar:

	30.06.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Stand 01. Januar	43	32
Aufwandswirksame Zuführungen	67	15
Verbrauch	0	0
Auflösung	-43	-4
	67	43

### 14. Sonstige lang- und kurzfristige finanzielle Vermögenswerte

	30.06.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Kurzfristige Wertpapiere	0	29
Kurzfristige Kautionen	15	15
Kurzfristige Forderungen gegen Personal	19	9
Langfristige Darlehen an Mitarbeiter	186	202
Langfristige Kautionen	16	0
	236	255

### 15. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte

	30.06.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Vorauszahlungen	258	166
Forderungen Umsatzsteuer	138	35
Forderungen ggü. Personal	2	1
Forderungen ggü. Krankenkassen	0	1
Sonstige Vermögensgegenstände	39	31
	437	234

### 16. Eigenkapital

### Gezeichnetes Kapital

	30.06.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Stammaktien zu je EUR 1,00	1.190	1.190
	1.190	1.190

### Ausgegeben und vollständig eingezahlt

	TEUR
Stand 31. Dezember 2012	1.190
Stand 30. Juni 2013	1.190

#### ▲ Andere Kapitalrücklagen

	TEUR
Stand 31. Dezember 2012	5.125
Stand 30. Juni 2013	5.125

#### Sonstige Rücklagen

	Umrechnungsrücklage
	TEUR
Stand 01. Januar 2012	-19
Fremdwährungsdifferenzen 01.0131.12.2012	-10
Stand 31. Dezember 2012	-29
Fremdwährungsdifferenzen 01.0130.06.2013	-28
Stand 30. Juni 2013	-57

### 17. Rückstellungen

	Stand	Verbrauch(V)/ Auflösung (A)	Zuführung	Stand
	31.12.2012	1. Halbjahr 2013	1. Halbjahr 2013	30.06.2013
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Berufsgenossenschaft	12	12 (V)	7	7
Boni / Tantiemen / Provisionen	279	263 (V) / 16 (A)	225	225
Aufsichtsratsvergütung	0	0	0	0
Urlaub	10	10 (V)	145	145
Ausstehende Rechnungen	61	49 (V) / 3 (A)	136	145
Beiträge/Gebühren	3	2 (V)	1	2
Renovierungsverpflichtung Büroräume	16	0	0	16
Aufbewahrung Geschäftsunterlagen	13	0	0	13
Jahres-/Konzernabschlusskosten	41	41 (V)	26	26
Jahres-/Konzernprüfungskosten	48	48 (V)	24	24
	483	425 (V) / 19 (A)	564	603

#### 18. Finanzielle Verbindlichkeiten

	30.06.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Verzinsliche Schulden	2.482	16
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	451	369
Ertragsteuerschulden	122	439
	3.055	824

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten sind nicht verzinslich und haben in der Regel eine Fälligkeit von durchschnittlich 30 Tagen.

### 19. Sonstige kurzfristige Schulden

	30.06.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Umsatzsteuer	311	261
Lohn- und Kirchensteuer	72	67
Aufsichtsratsvergütung	16	28
Kundenvorauszahlungen	628	298
Debitorenhabensalden	5	17
Reisekosten/sonstige Personalkosten	12	30
Übrige	8	0
	1.052	701

#### 20. Segmentberichterstattung

davon in Geschäfts- oder Firmenwert

20. Segment bentitler stattung			1. Halb	jahr 2013
	Regulatory Information & News	Products & Services	Konsolidierung	Konzern
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Außenumsatz	2.682	4.954		7.636
Innenumsatz	0	633	-633	0
Segmenterlöse	2.682	5.587	-633	7.636
Sonstige betriebliche Erträge	14	26		40
BV an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0		0
Aktivierte Eigenleistungen	0	0		0
Operative Aufwendungen	-2.104	-4.793	633	-6.264
Abschreibungen	-66	-131		-197
davon auf Sachanlagen	-23	-73		-96
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-41	-53		-94
davon auf geringwertige Wirtschaftsgüter	-2	-5		-7
Operatives Ergebnis (EBIT)	526	689	0	1.215
Finanzaufwendungen/-erträge	-11	-14		-25
Beteiligungsergebnis assoziierte Unternehmen	0	-12		-12
Gewinn vor Steuern (EBT)	515	663	0	1.178
Ertragsteuern	-170	-218		-388
hierin enthaltener latenter Steuerbetrag	10	12		22
Periodenergebnis	345	445	0	790
Segmentvermögen	8.180	10.587	0	18.767
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	2.030	0	2.030
Segmentschulden	2.254	2.527	0	4.781
Investitionen	1.753	1.165	0	2.918
davon in Sachanlagen	38	68	0	106
davon in immaterielle Vermögenswerte	4	3	0	7
dayan in Caschäfts, adas Fismanyast	1 711	1.004	0	2 005

1.711

Der Konzern verfügt über zwei berichtspflichtige operative Segmente:

Der Geschäftsbereich Regulatory Information & News umfasst das Melde- und Nachrichtengeschäft.

Der Bereich Products & Services beinhaltet das Agentur- und Dienstleistungsgeschäft und ist in die drei Geschäftsbereiche Distribution & Media, Websites & Platforms und Reports & Webcasts unterteilt.

Die Konzernfinanzierung sowie Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden konzerneinheitlich gesteuert und nicht den einzelnen operativen Segmenten zugeordnet.

Der Innenumsatz beruht auf einer intersegmentären Verrechung in Bezug auf den Einreichungsservice von Jahresabschlüssen beim Bundesanzeiger (XML-Konvertierung). Hierbei erfolgt die Leistungserbringung durch den Bereich Products & Services, der Nutzen entsteht jedoch für das Segment Regulatory Information & News. Die Verrechnung zwischen den Segmenten erfolgt auf Basis der Preisvergleichsmethode.

Die Leistungserbringung erfolgte ausschließlich in Deutschland. Eine Sekundärberichterstattung nach geografischen Gesichtspunkten erfolgt daher nicht. Kein Kunde hat dabei mehr als 10% zum Gesamtumsatz beigetragen.

0

2.805

1.094

▲ 1. Halbjahr 2012

			1. 11010	Julii 201
	Regulatory	Products &	Konsolidierung	Konzer
	Information & News	Services		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEU
Außenumsatz	2.704	4.077	0	6.78
Innenumsatz	0	669	-669	
Segmenterlöse	2.704	4.746	-669	6.78
Sonstige betriebliche Erträge	8	13	0	2
BV an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	-20	0	-2
Aktivierte Eigenleistungen	28	0	0	2
Operative Aufwendungen	-2.069	-4.033	669	-5.43
Abschreibungen	-44	-78	0	-12
davon auf Sachanlagen	-36	-43	0	-7
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-5	-28	0	-3
davon auf geringwertige Wirtschaftsgüter	-4	-7	0	-1
Operatives Ergebnis (EBIT)	627	628	0	1.25
Finanzaufwendungen/-erträge	-1	-1	0	-
Beteiligungsergebnis assoziierte Unternehmen	0	34	0	3
Gewinn vor Steuern (EBT)	626	661	0	1.28
Ertragsteuern	-192	-234	0	-42
hierin enthaltener latenter Steuerbetrag	-5	-6	0	-1
Periodenergebnis	435	426	0	86
Segmentvermögen	6.507	8.344	0	14.85
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	2.016	0	2.01
Segmentschulden	803	1.287	0	2.09
Investitionen	92	111	0	20
davon in Sachanlagen	50	76	0	12
davon in immaterielle Vermögenswerte	42	35	0	7
davon in Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0	



# 21. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen im Zwischenabschluss zum 30.06.2013 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2012 nicht verändert.

# 22. Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen

Die Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen im Zwischenabschluss zum 30.06.2013 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2012 nicht verändert.

# 23. Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements

Die Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements im Zwischenabschluss zum 30.06.2013 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2012 nicht verändert.

#### 24. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die EQS Corporate Communications GmbH wurde auf Grund des Verschmelzungsvertrages vom 15.07.2013 auf die EQS Group AG verschmolzen. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 08.08.2013.

Es gibt keine anderweitigen für den Konzern zu berichtende Ereignisse von besonderer Bedeutung.

#### Finanzkalender der EQS Group AG

12.04.2013	Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss
07.05.2013	Deutsche Börse Frühjahrskonferenz 2013
31.05.2013	Hauptversammlung
31.05.2013	Veröffentlichung 3-Monatsabschluss
30.08.2013	Veröffentlichung 6-Monatsabschluss
11 13.11.2013	Deutsches Eigenkapitalforum
29.11.2013	Veröffentlichung 9-Monatsabschluss

#### Registergericht:

Amtsgericht München

#### Registernummer:

HRB 131048

#### Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz:

DE208208257

#### Copyright:

© 2013 EQS Group AG. All rights reserved.

#### Konzept & Design, Redaktion und Realisierung:

**EQS Group AG** 

#### Bildmaterial:

© EQS Group AG und DGAP mbH - All rights reserved. Für die Richtigkeit der übertragenen Daten übernehmen wir keine Haftung

#### Börsendaten der EQS Group AG

Aktie EQS Group AG

Wertpapierkennnummer 549416

ISIN DE0005494165

Börsenkürzel EQS

Aktienart Namensaktien

Branche Online Unternehmenskommunikation

Erstnotiz 08.06.2006

Börsenlisting Freiverkehr

Marktsegment Entry Standard (Frankfurter Wertpapierbörse);

m:access (Bayerische Börse)

Sitz der Gesellschaft München

Anzahl der Aktien 1.189.980 Stück

Höhe des Grundkapitals 1.189.980 Euro

Designated Sponsor VEM Aktienbank AG, München

#### Impressum:

EQS Group AG

Seitzstraße 23

80538 München

Tel.: +49 (0) 89 21 02 98-0 Fax: +49 (0) 89 21 02 98-49 Vorstand:

Achim Weick, Vorstandsvorsitzender

E-Mail: ir@eqs.com Robert Wirth